

PRESSEERKLÄRUNG

Interessengemeinschaft Henschelgelände

Kassel, 11. Juni 2025

Zukunft Henschelgelände - Entwicklung mit Verantwortung

Die Interessengemeinschaft Henschelgelände begrüßt Veränderungen für eine lebenswerte Zukunft des denkmalgeschützten Areals. An den Veränderungen wollen wir mitarbeiten. Unter diesen Umständen werfen wir einen besonderen Blick auf die sozialen, ökologischen und kulturellen Aspekte.

Bei der Informationsveranstaltung des Eigentümers am 03. Juni 2025, bei der auch die Stadt Kassel ihren Planungsstand vorgestellt hat, wurden Licht und Schatten der veränderten Planung deutlich.

Wir begrüßen insbesondere die Aussicht auf eine dauerhafte Standortsicherung und somit das Fortbestehen des Mister Wilson Skateboardvereins, als einzigartiges Projekt für Jugendkultur, Sport und Teilhabe. Wir begrüßen auch die Pläne, dass auf längere Sicht keine reine Logistik mehr beherbergt werden soll, was den Standort beim Schwerlastverkehr deutlich entlastet.

Besondere Kritik entstand aus dem Verkehrskonzept, das den LKW- und Durchgangsverkehr insbesondere in der Brandaustraße aber auch Wolfhager Straße deutlich steigern und Anwohner, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen belasten wird. Trotz Grenzen durch den geltenden Bebauungsplan ist hier ein besonders schützenswerter Lebens- und Arbeitsraum entstanden.

Rothenditmold und die Stadt brauchen mehr bezahlbaren Wohnraum, eine sozial gerechte Entwicklung mit langfristigen Perspektiven für gemeinwohlorientierte Initiativen, Proberäume und Ateliers und eine sichere Zukunft für die Museen. Wir setzen uns dafür ein, dass Betriebsabläufe durch Umzug oder Baumaßnahmen nicht langfristig gestört werden. Die Interessengemeinschaft bietet Mitarbeit und Ideen zum Thema Wohnen, Kultur, Kita, Schule und Nahversorgung an.

Zwischen der „frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit“ und der eigentlichen Offenlegung muss ausreichend Zeit und echter Gestaltungsspielraum für Beteiligung bestehen.

Wir fordern ein inklusives Beteiligungskonzept, das folgende Akteure ernsthaft einbezieht:

- Ortsbeirat Rothenditmold
- Netzwerk Hammerschmiede
- Technik-Museum Kassel
- Henschelmuseum + Sammlung

- Mr. Wilson
- Anwohnerschaft, darunter das Heilhaus
- interessierte Bürger*innen

Eine besondere Bedeutung bekommt der städtebauliche Vertrag, in dem die Stadt Kassel die genannten Themen rechtsverbindlich regeln kann.

Kontakt:

Tobias Böhm
tobiasboehm@o2online.de
017620038726